

Gebrauchsanweisung



Neudosan Obst- & GemüseSchädlingsFrei

250 ml

- wirkt unter anderem gegen Blattläuse, Weiße Fliege und Spinnmilben an Obst & Gemüse
- nicht bienengefährlich (Kennzeichnung in D: NB 664I: nicht bienengefährlich (B4))
- geeignet für den ökologischen Landbau lt. EG-Verordnung

Spritzmittel zur Bekämpfung von Blattläusen, Weißen Fliegen und Spinnmilben an Zierpflanzen, Obst, Gemüse und Kräutern.



Artikelnummer	615605
GTIN Basisartikel	4005240156056
Zulassungsnummer	2622-901
Wirkstoff/Deklaration	515,1 g/l Fettsäuren, Kaliumsalze (Kali-Seife) (51% w/w) Kontaktinsektizid, -akarizid, wasserlösliches Konzentrat (SL) Klassifikation des/der Wirkstoffe(s) gemäß Insecticide Resistance Action Committee (IRAC): Wirkmechanismus (IRAC GRUPPE): nicht gelistet.
PSM-/Biozid-Informationen-Satz	Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Ggf. Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung beachten.



Anwendung

Aufwandmengen und Informationen zur Anwendung siehe Tabelle Aufwandmenge.

Zum Ansetzen der Spritzbrühe möglichst weiches Wasser, z.B. Regenwasser oder destilliertes Wasser, verwenden. Nie mehr Spritzbrühe ansetzen als gebraucht wird.

Schädlinge müssen direkt von der Spritzbrühe getroffen werden, daher Blattober- und insbesondere die Blattunterseite gründlich tropfnass spritzen. Spritzungen in den frühen Morgenstunden oder in den späten Abendstunden vornehmen, da die Wirksamkeit bei niedrigen Temperaturen am besten ist.

Bitte beachten: Abgetötete Schädlinge bleiben zuweilen noch einige Tage an den Pflanzen haften.

Wiederbetreten der behandelten Fläche erst nach Abtrocknung des Spritzbelags.

Anwendungsart: Spritzen oder Sprühen bis zur sichtbaren Benetzung.

Anwendungszeitpunkt: Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen.

Max. Anzahl der Anwendungen: Insgesamt nicht mehr als 5 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode im zeitlichen Abstand von mindestens 7 Tagen.

Wartezeiten bis zur Ernte: Keine

Anwendungs-/Zulassungsgebiete

Obstbau: Blattläuse und Spinnmilben an Kern- und Steinobst im Freiland; Blattläuse an Beerenobst und Erdbeeren im Freiland.

Gemüsebau: Blattläuse an Gemüsekulturen (Jungpflanzen), Rhabarber, Spargel, Artischocke, Blatt-, Kohl-, Wurzel- und Knollengemüse und frischen Kräutern unter Glas; Blattläuse an Zwiebel-, Kohl-, Wurzel- und Knoll engemüse und Hülsengemüse im Freiland; Blattläuse an Blatt-, Stängel- und Frucht gemüse im Frei land; Blattläuse, Weiße Fliege an Kohl- und Fruchtgemüse unter Glas; Spinnmilben an Frucht gemüse im Freiland und unter Glas.

Zierpflanzenbau: Blattläuse, Spinnmilben und Weiße Fliege an Zierpflanzenkulturen im Freiland (ausg. Weiße Fliege), unter Glas, in Büroräumen, Wohnräumen und Wintergärten.

Verwenderkategorie

Für die Verwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig.

Mischbarkeit

Neudosan Obst- & GemüseSchädlingsFrei ist mischbar mit Algan Wachstumshilfe, Fungisan Rosen- und Gemüse-Pilzfrei, Balsamol Blattdünger, Netz-Schwefelit WG und Spruzit NEEM GemüseSchädlingsfrei.

Wirkungssteigerungen sind durch Zusatz von Algan Wachstumshilfe (1%ig) beobachtet worden.

Neudosan Obst- & GemüseSchädlingsFrei ist nicht mischbar mit Neem Plus Schädlingsfrei, Neudo-Vital Rosen-Spritzmittel, Neudosan Neu Blattlausfrei, Promanal Neu Schild- und Wolllausfrei, Xentari Raupenfrei, Spruzit Schädlingsfrei und Neudorff BioKraft Vitalkur für Rosen.

Pflanzenverträglichkeit

Neudosan Obst und GemüseSchädlingsfrei hat sich bei der Anwendung in Äpfeln, Birnen, Kirschen, Johannisbeeren, Tomaten, Gurken, Kohl, Salat und vielen anderen Obst- und Gemüsearten als gut pflanzenverträglich erwiesen. Das Mittel kann auch bei Rosen, Primeln, Dahlien, Chrysanthemen, Efeu, Verbenen, Geranien, Hibiscus, Rhododendron, Petunien und vielen anderen Zierpflanzen angewendet werden. Sonnenblumen, Usambaraveilchen, Fuchsien, Pantoffelblumen und Weihnachtssterne können empfindlich reagieren. An Blüten können Schäden nicht ausgeschlossen werden. Bei Sonneneinstrahlung können nach der Anwendung Schäden an den Kulturpflanzen auftreten.



Anwenderschutz

Verursacht Hautreizungen. Kann die Atemwege reizen. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Schutzhandschuhe tragen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

Vorsicht Pflanzenschutzmittel! Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

Umweltschutz/

Anwendungsbestimmungen

Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern). Keine Anwendung, wenn Gefahr der Abdrift auf benachbarte Oberflächengewässer besteht. Zum Schutz von Gewässerorganismen bzw. Nichtzielpflanzen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen. Schädlich für Nützlinge.

Erste Hilfe

Bei auftretenden Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Nach Einatmen für Frischluft sorgen. Bei Berührung mit der Haut mit Wasser abspülen. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen. Bei Verschlucken reichlich Wasser trinken und ärztlichen Rat einholen. Hinweise für den Arzt: Symptomatische Behandlung.

Gefahrenpiktogramme



GHS07

GHS09

Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise (H-Sätze)

H315 - Verursacht Hautreizungen.
H335 - Kann die Atemwege reizen.
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenhinweise (EUH-Sätze)

EUH401 - Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Sicherheitshinweise (P-Sätze)

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P261 - Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.
P264 - Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 - Schutzhandschuhe tragen.
P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen.
P501 - Inhalt/Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

UFI

2X56-J0W5-8Q0K-P4D9

Gebrauchsanweisung



Lagerung

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Vor Frost schützen.

Entsorgung

Altbestände und Reste nicht mit dem Haus müll, über das WC oder die Kanalisation entsorgen.

Sonderabfallsammler übergeben. Entleerte Verpackung nicht wiederverwenden.